

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

84 (26.3.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 84. Erstes Blatt.

Samstag den 26. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Zwei Vorträge über Rich. Wagner.

Dienstag den 29. und Donnerstag den 31. März, Abends 8 1/2 Uhr, im Saale des Gr. Conservatoriums, gehalten von Anna Ettlinger.

I. Vortrag: Einleitung. Die Tristandichtung.

3.3.

II. Vortrag: Die Parsifaldichtung.

Karten für beide Vorträge M. 2.50, Einzellkarten: Saal M. 1.50, Gallerie M. 1.— in A. Dielefeld's Hofbuchhandlung (Lebermann & Cie.).

Musikalischer Vorbildungskurs.

Samstag den 2. April

beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.

Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu entwickeln und sie in leichtfächlicher Weise zur Erlernung jeglichen Instrumentes gründlich vorzubereiten.

Der Unterricht umfasst vollständige Kenntniss der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Werth der Noten und Pausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Transponiren, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie Einübung geeigneter Lieder und Gesänge.

Der Kursus besteht aus 2 Jahresklassen.

Solche Kinder, welche schon ein Instrument spielen und sich in obengenannten Fächern noch zu vervollkommen haben, können, bei genügender Vorbereitung, in die 2. Klasse aufgenommen werden.

Der Unterricht findet wöchentlich 2 mal, Mittwochs und Samstags, Nachmittags, statt.

Preis monatlich 2 Mark.

Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung oder Mittwochs und Samstags von 1/2 3 bis 1/2 5 Uhr im Unterrichtslokale, Kriegstraße Nr. 44 (zweiter Stock), entgegen genommen.

Die Vorsteherinnen:

Lina und Elise Rampmeyer,
Blumenstraße 2.

Badischer Frauenverein.

3.3. In der Luisenschule Leopoldstraße 61 dahier findet

Samstag den 26. d. Mts. von 9—12 Uhr

eine öffentliche Schlussprüfung statt, an die sich Nachmittags 3 Uhr in der Turnhalle der höheren Mädchenschule, Sofienstraße, eine Turnprüfung anreihet.

Die während des Schuljahres angefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am Freitag den 25. d. Mts. von 10—6 Uhr und am Prüfungstag von 9—4 Uhr zur Besichtigung ausgestellt.

Wir beehren uns hiezu ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 22. März 1898.

Der Vorstand der Abteilung I.

Einladung zur Synagogenrats-Wahl.

Nr. 176. Im März d. J. läuft die Amtszeit nachgenannter drei Mitglieder des Synagogenrats, des Herrn **Frik Somburger,**
" " **Leop. Ettlinger,**
" " **Dr. Rich. Dielefeld,**

ab. Wir laden die Wahlberechtigten zur Neuwahl auf

Sonntag den 27. d. Mts., Vormittags von 10—12 Uhr,

in das Sitzungszimmer des Synagogenrats, Herrenstraße 14, Seitenbau, ein. Die Amtszeit der neu zu Wählenden dauert 6 Jahre, endigt also im März 1904.

Wahlberechtigt und wählbar sind alle mindestens 25 Jahre alten männlichen Angehörigen der hiesigen israelitischen Gemeinde, welche seit einem Jahre hiesige Einwohner sind und für das Kalenderjahr 1897 örtliche Kirchensteuer an die hiesige israelitische Gemeinde entrichtet haben, sofern sie nicht gemäß der Verordnung Gr. Obrerrats der Israeliten vom 25. Oktober 1895, B.O.BI. des Obrerrats Nr. X, von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Das Wahlrecht wird in Person durch verdeckte Stimmzettel ohne Unterschrift ausgeübt. Die Stimmzettel müssen von weißem Papier und dürfen mit keinem äußern Kennzeichen versehen sein. Sie sind mit den Namen derjenigen, welchen der Wähler seine Stimme geben will, handschriftlich oder im Wege der Vervielfältigung zu versehen.

Karlsruhe, den 3. März 1898.

Synagogenrat:
Seeligmann.

Badischer Frauenverein.

3.2. Für die Stadt Karlsruhe findet die Verleihung der von Ihrer Königl. Hohheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für die langjährige treue Pflichterfüllung weiblicher Dienstboten alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Dienstboten veranstalteten Preisvertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstboten bewerben, welche bei einer im Umfange des Großherzogthums und 3. St. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschaft in

4.4. Bruteier

von nachverzeichnetem Rassegeflogel werden abgegeben:

helle Brahma, rebbuhfsg. und gelbe Cochin, Plymouth Rocks, gefalt. Yokohama, schw. glattb. Langoban und Silber-Byandottes à 40 ₰; Silberphönix, blaue Andalusier, Hamburg. Silber-lack, Hamburger Silber- und Goldsprenkel, schw. Spanier, schw. Minorca u. Goldbantam à 30 ₰; rebbuhfsg., schwarze und weiße Itali. ner, Silber-balk. Kampfbantam und schw. Bantam à 20 ₰; Rouen-, Nylesbury-, Peking- und Bismarck-Enten à 30 ₰

Verfandt gegen Nachnahme. Verpackung bis zu 12 Stück 50 ₰

Karlsruhe, den 19. März 1898.

Stadtgarten-Verwaltung Karlsruhe i. B.

Versteigerung.

2.2. Samstag den 26. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

eine Parthe Hoch- und Niederstammrosen in verschiedenen Farben, 1 Parthe schöne Zimmertapeten mit Bordüren, 1 Parthe Herren- und Frauen-Unterhosen,

wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kammern und 3 Kellern, auf 1. April oder später zu vermieten. Einzusehen von Morgens 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 4 bis 5 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

— Bernhardtstraße 11 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock, links. Einzusehen Vormittags von 10—1 und Nachmittags von 3—5 Uhr.

— Bernhardtstraße 19, Ecke der Durlacher Allee, in schöner, gesunder Lage, ist im 2. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung mit Erker und Balkon von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst sehr reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Zu erfragen parterre, rechts.

*3.3. Bismarckstraße 79 ist auf 1. Juli d. J. zu vermieten: der 2. Stock mit 6 Zimmern, 3 Mansarden, 3 Kellern, Waschküche, Spielgarten. Einzusehen täglich von 10—1 und 3—4 Uhr. Näheres Waldhornstraße 15 im zweiten Stock.

*3.3. Friedrichsplatz 4 ist eine hübsche Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, auf Juli zu vermieten. Ebenfalls ist Stallung für 3 Pferde nebst Durschenschuppen und Heuspeicher auf April zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch rechts.

*2.2. Gerwigstraße 32 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Keller und Zugehör wegen Verfehlung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Seitenbaues.

10.8. Gerwigstraße 32 sind zwei freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von Zimmern, Küche u. Keller billigst zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Hirschstraße 15 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, 2 Mansarden, 1 Kellerabteilung sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenraum, per sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 47 im Kontor von 10—3 Uhr.

*3.2. Hirschstraße 32 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Badezimmer, 2 großen Mansarden und reichlichem Zugehör auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnung und Näherem wende man sich gefälligst Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

— Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten.

einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehre und Treue gedient haben; für 40- und 50-jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeldes bestimmt und werden solche bei Erreichung dieser Dienstdauer auf neue Bewerbung ertheilt.

Anmeldungen wollen halbjährlich und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenstraße 47) eingereicht werden.

In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: Name, Alter, Konfession und Heimathsort des Diensthöters, ferner Name und Stand der Dienstherrschaft.

Nebst dem müssen die Eingaben versehen sein:

1. mit einem einlässlichen Zeugnisse der Dienstherrschaft über die Zeit des Dienstes eintritts nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie Kindsmädchen, Köchin, Hausbälterin v. dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschaft auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Vetter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Diensthöters im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschaft gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Diensthöters mit der Dienstherrschaft ist das Verwandtschaftsverhältniß genau zu bezeichnen.
2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Rummund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhalts der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschaft enthaltenen Angaben.

Karlruhe, den 17. März 1888.

Der Vorstand.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 28. März d. Js., Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich Gartenstraße 43 im 2. Stock aus dem Nachlaß des Major von Appel gegen Baarzahlung:

1 Baneel-Sopha mit 2 Lehnfauteuils, 1 Chaise-longue, 2 Pous, 1 Garnitur (Kanapee, 4 Fauteuils, 1 Schemel, Plüschbezug), 1 franz. Bettstatt mit Hochhaarmatratze, 1 Nachtschiff mit Marmor, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 Waschbehälter mit 2 Wasserhähnen, 1 Schreibbureau mit Fauteuil, 1 Kassenschrank, 2 Kleiderschränke, 1 fünfarmiger Salonlüster, 1 Trumeau, 1 Regulator, Vorhänge, Stühle, 2 altdeutsche Hauslaternen, 2 fünfarmige Kerzenleuchter, 2 Rauchfische, Zimmerteppiche, 1 Zimmerfontaine mit Pflanzen, 3 Blumentische, Bettvorlagen, verschiedene Sessel, 1 Eisschrank, 5 Tische, Nähtisch, Liqueur- und Schlüsselschränken, kleine Schränkchen, 1 Vorbaufen, Regale, Kleiderständer, Ovenschirm, Handtuchgestelle, Waschtische, Kommode, Garten-Möbel und Geräthschaften, 1 Bügelosen, 1 Schlauchwagen mit Gartenschlauch, Leiter, Wandbrunnen, Gaslampen, 1 Damenschreibtisch, 1 Werkzeugschrank mit allen nöthigen Instrumenten, 1 Arbeitstisch mit Schraubstock, 1 Hobelbank, 1 Badeeinrichtung, bestehend in 1 Badewanne mit Zubehör, 1 hoben Ofen mit Rohr, 1 Douche u., 1 Kücheneinrichtung; 1 weißen Herd mit Kupfer, Küchentische und Schränkchen, Lampen, 1 Handbass mit zwei Hütten, einige Nippfachen u. c.; ferner an Jagdgeräth: 25 Bände Jägerzeitung, Gewehr-futterale, Patronengürtel, 1 Drilling (Bartels), 1 Doppelflinte, Cal. 16; ferner: 1 Selbstspanner, beinahe noch neu, Cal. 16, 1 Doppelflinte mit Büchsenlauf und 2 Paar Schrotläufen (Pieper u. Sauer), 1 Büchsenflinte (F. Hellritsch), 1 Central-Doppelflinte mit Büchsenflinten-Einlegrohren u. Koffer (F. v. Dreyle), 1 Büchsenbüchse mit Munition, 1 Büchsenbüchse (Dreyle), einige Hirschgewichte u.

Die Gewehre kommen Morgens 11 Uhr zum Ausgebot.

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Kaiserstrasse 104 ist eine Entresol-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche und Zugehör, per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

Kaiserstrasse 122 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstrasse 33 im 2. Stock.

4.3. Karlstraße 84 Eckhaus (Neubau), sind herrschaftliche Wohnungen bestehend aus 8 Zimmern mit großem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, freie Aussicht, auf Juli zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 9, 2. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 22, sind bessere Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Rudolfsstr. 22, parterre.

Klauprechtstraße 13 (Neubau) sind Wohnungen, bestehend aus je 5 großen Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 95 im 2. Stock rechts oder Mittags von 2 bis 4 Uhr im Hause selbst.

Körnerstraße 28 (Neubau) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Balkon, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Soffienstraße 86.

Kreuzstrasse 29, vis-à-vis dem Palastgarten, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April zu vermieten. Näheres Steinstr. 29, Comptoir.

5.3. Luisenstraße 8, Ecke Wilhelmstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Luisenstraße 37a ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern mit Veranda, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer u., per 1. Juli an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 37 b im Bureau des Seitenbaues.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

3.2. Scheffelstraße 43 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Koch- event. auch Leuchtgas, per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

2.2. Soffienstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Soffienstraße 37 ist Verzehungs halber auf 1. Juli im Seitenbau eine für sich abgeschlossene hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Veranda, Küche und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Soffienstraße 37 im 1. Stock.

6.4. Uhländstraße 10 ist der 2. Stock, 5 Zimmer mit Balkon und üblichem Zugehör, ganz oder getheilt, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.2. Wilhelmstraße 3 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Juli zu vermieten. Einsehen von 10-12 und 1-4 Uhr. Näheres im untern Stock.

Wilhelmstraße 13 ist zu vermieten: der 2. Stock mit 4 schönen Zimmern (Parquetböden), Balkon, Küche, Mansardenzimmer und Zugehör, sogleich oder auf 1. April. Näheres Wilhelmstraße 9 im Bureau.

Winterstraße ist eine schöne, helle Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

Winterstraße (Neubau) sind noch zwei Wohnungen von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

4.3. Winterstraße 17 (Neubau), nächst dem Stadtgarten, sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Werderstraße 9, parterre.

4.3. Winterstraße 17 (Neubau), nächst dem Stadtgarten, sind der 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern und Bad nebst reichlichem Zugehör, per 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Werderstraße 9, parterre.

Winterstraße 43 sind auf 1. Juli Wohnungen von je 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau C. Mees Wwe., Winterstraße 44, oder Soffienstraße 37 im 1. Stock.

Winterstraße 45 (Neubau) sind auf sogleich oder auf 1. Juli Wohnungen von je 4 und 5 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau C. Mees Wwe., Winterstraße 44, oder Soffienstraße 37 im 1. Stock.

Eine geräumige, schöne Wohnung mit reichlichem Zugehör wird um 1000 Mk. per April oder 1. Juli vermietet. Näheres Zähringerstraße 84, parterre.

2.2. Eine freundliche Wohnung, 2. Stock, von 4 Zimmern, Esszimmer mit Balkon, nebst allem Zugehör, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

3.2. In schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern (mit 3 Balkonen), großer Küche, großem Vorplatz und sonst reichlichem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 19 bei Herrn Zugmeister Fuchs im 3. Stock.

Bei Notar Bender, Strußstraße 23 (Eckplatz), ist auf April oder später der zweite Stock (10 Zimmer mit Saal, Küche, Bad und Zugehör) event. in zwei getrennten Wohnungen, 4 und 5 oder 3 und 6 Zimmer mit Küche, zu vermieten. Auch kann Stalung und Gartengenuss gewährt werden. Einsehen der Wohnung: 10 bis 12 1/2 und 4 bis 6 Uhr.

Luisenstraße 68 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Hirschstraße 17

ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Herrschaftswohnungen.

Gervigstraße 2 (Oststadt) sind Herrschaftswohnungen von 7 und 8 Zimmern mit allem Comfort und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre, und Georg-Friedrichstraße 8a.

Kaiserstraße 71,

3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, an eine ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Bäderel.

Herrschaftswohnung.

Westendstraße 44 ist die Bel-Étage, bestehend aus 8 Zimmern und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Herrschaftswohnung.

Karl-Wilhelmstraße 22, ohne Vis-à-vis, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, nebst reichlichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Rudolfsstr. 22, parterre.

Wilhelmstrasse 52

im 4. Stock ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern sowie Antheil an der Waschküche, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 1. St.

Stadttheil Mühlburg.

5.4. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist sogleich oder zum 1. April zu vermieten. Näheres bei Wilhelm Oberle, Kaiser-Allee 36 im 2. Stock.

Westendstraße 33,

herrschaffliche Bel.-Etage, 7 Zimmer incl. großem Salon, gr. Badezimmer, reichl. Zugehör, Balkon und Garten, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Nachricht im 3. Stock. Auch kann ein fl. Nebenhaus, 4 Zimmer enthaltend, dazu gegeben werden.

Wohnung zu vermieten.

— Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, nächst der Ettlingerstraße, bestehend aus 5-6 Zimmern mit geschlossenem Ofen, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Anteil an der Waschküche, ist sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 52, parterre.

Parterre-Wohnung

in der Grenzstraße, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Westendstraße 32 im Garten.

Kleine Wohnung

von 3 Zimmern mit Zugehör (Hinterhaus) ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

Stadtteil Mühlburg.

*5.4. Grabenstraße, in schöner, freier Lage sind im 2., 3. und 4. Stock elegante Wohnungen von 2 und 4 großen Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hardtstraße 26, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Körnerstraße 28 ist sofort oder auf 1. Juli ein großer Laden mit 3 Zimmern, für einen Metzger geeignet, zu vermieten; auch könnte der Laden als Bureau verwendet werden. Näheres bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 86.

Laden

in bester Lage der Kaiserstraße sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

Blumenladen.

8.8. Gegenüber dem Friedhof ist ein sehr ausgestatteter Laden nebst Wohnung um 700 Mark zu vermieten. Event. könnte auch Land und Treibhaus dazu gegeben werden. Näheres Karl-Wilhelmstraße 54.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern wird in ruhigem Hause auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2286 an das Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein ruhiges, kinderloses Ehepaar, welches den Tag über nicht zu Hause ist, sucht in der Nähe der Erbprinzenstraße bis 1. Juli oder früher eine kleine Wohnung. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 2220 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Zum 1. Juli wird eine Wohnung von 5 Räumen, Küche und Zugehör, möglichst mit Gartenbenutzung, gesucht. Offerten unter Nr. 2331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mittlerer Größe für ein feines Geschäft zum 1. Oktober d. J. gesucht. Bevorzugt Kaiserstraße vom Marktplatz bis Douglasstraße. Offerten unter Nr. 571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ein freundliches unmöbliertes Zimmer ist an eine einzelne, solide Person auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 70 im 2. Stock.

10.8. Gerwigstraße 32 ist im Parterre ein unmöbliertes Zimmer mit freiem Eingang sofort oder später zu vermieten. Näheres dabeilbst im 1. Stock.

2.2. Ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer, 1 Etage hoch, ist als Schlafstelle an einen anständigen Mann oder ein Mädchen billig zu vermieten: Durlacher Allee 34 im 2. Stock.

3.2. Zwei unmöblierte Zimmer mit bequemen Zugängen auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 34 im zweiten Stock links.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen jüngeren Herrn auf 1. April zu vermieten: Kaiserstraße 235 im 3. Stock.

— Ein freundliches, großes, möbliertes Zimmer ist für 12 Mark sofort zu vermieten: Kaiserstraße 58. Näheres im Laden.

*2.2. **Zwei Zimmer,** gut möbliert, sind auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 32 im 3. Stock.

Mademierstraße 39 sind im 2. Stock zwei schöne, gut möblierte Zimmer, das eine eventl. mit zwei Betten, per 1. April mit oder ohne Pension zu vermieten. *2.2.

Zwei schön möblierte Zimmer im 2. Stock, in angenehmer Lage, sind an einen solchen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 60 im 2. Stock.

3.2. **Unmöbliertes Zimmer,** ein schönes, großes, mit zwei Fenstern, ist an einen alleinstehenden Herrn oder eine Dame auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

Pension-Anerbieten. — Herrenstraße 4 können 2 junge Herren in ganze Pension aufgenommen werden.

Pension-Anerbieten. — Bittel 85, Hochparterre, ist auf sofort ein größeres Zimmer mit Alkob und ganzer Pension an einen geeigneten Herrn zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Conditorei und Café. *3.3. Der sofort Parterre-Räume zur Errichtung einer Conditorei und Café gesucht. Offerten postlagernd 100 Café, Worms.

2.2. **Größere Lagerräume** mit Keller, in der unmittelbaren Lage des Marktes gegen die Kaiserstraße zu, per 1. Oktober zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2309 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge. *3.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann, die Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 1. April oder auch etwas später Stelle: Viktoriastraße 24 im 3. Stock.

2.2. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße 14 b im Eckladen.

T. 2.2. Mehrere tüchtige Mädchen, welche gut selbstständig kochen können und sonst die übrigen Hausarbeiten willig besorgen, finden sehr gute Stellen hier und auswärts durch A. Erdster, Kreuzstraße 17.

2.2. Ein fleißiges Mädchen, welches Zimmerreinigung versteht und Hausarbeit übernimmt, findet Stelle: Kaiserstraße 82 a, 2 Treppen hoch.

2.2. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie findet sofort oder per 1. April sehr gute St. lte. Zu erfragen Ostendstraße 2 im 5. Stock.

3.3. **Mk. 15 000.** — werden als 2. Hypothek auf ein I. Objekt per 1. Mai d. J. aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 2214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. **Mk. 8500** zu 4 1/2 % werden auf II. Hypothek auf ein Haus in der Kaiser-Allee gesucht. Offerten unter Nr. 2208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Agenten-Gesuch.

3.2. Eine angesehenere Unfall-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht leistungsfähige Agenten anzustellen welche Aussicht haben, nach kurzer Zeit als Reizebeamte verwendet zu werden. Offerten unter Nr. 2321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gärtner-Gesuch.

3.3. Ein Gehilfe findet sofort Stelle gegen gute Bezahlung. Auch wird ein Lehrling angenommen. G. Hummel, Kaiser-Allee 93.

Möbel.

Leistungsfähige, best eingerichtete Möbel-fabrik sucht wegen erfolgter Vergrößerung des Betriebs noch einige ständige I. Abnehmer für alle Arten von Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen, von der einfachsten bis zu der feinsten Ausführung. Billigste Preise Garantie für solide Arbeit. Respektanten belieben sich unter S. S. 1016 an Rudolf Mosse in Stuttgart zu wenden.

Nebenverdienst.

60.60. Damen, welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma E. Brandsma, Amsterdam, zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: E. Brandsma, Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Filialleiterin-Gesuch.

3.3. Zur Uebernahme einer Filiale wird eine tüchtige cautionsfähige Person, welche mit der Kundschaft gut umzugehen versteht und etwas febergewandt ist, zu engagieren gesucht. Offerten unter Nr. 2237 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maschinen- und Handnäherinnen

finden dauernde, lohnende Beschäftigung bei 3.2. L. Ritgen, Adlerstraße 26.

Ein solides Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, wird sogleich oder auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 219. 2.2.

— **Ein Kindermädchen,** welches gut mit Kindern umzugehen versteht, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 38, 3. Stock, Vorderhaus.

— **Ein Tagelöhner** für mein Malergeschäft kann sofort eintreten. Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Photographie.

3.2. **Photographie.** Ein Lehrling kann sofort oder auf Ostern gegen Bezahlung eintreten. Oskar Suck, Hof-Photograph, Kaiserstr. 223.

— Ich suche für meine Buchhandlung einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Julius Linck, vorm. Otto Nemnich, Buchhandlung und Journalistengehülfe.

— Ein Lehrling, welcher sofort Bezahlung erhält, wird gesucht: Graviranstalt Wilh. Förderer, Wilhelmstraße 27.

3.4. **Lehrling-Gesuch.** Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechnerei- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Jos. Meess, Erbprinzenstr. 29.

— Ich suche für meine Buchhandlung einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Julius Linck, vorm. Otto Nemnich, Buchhandlung und Journalistengehülfe.

— Ein Lehrling, welcher sofort Bezahlung erhält, wird gesucht: Graviranstalt Wilh. Förderer, Wilhelmstraße 27.

3.4. **Lehrling-Gesuch.** Ein Junge, welcher Lust hat, das Blechnerei- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern eintreten. Jos. Meess, Erbprinzenstr. 29.

Lehrling-Gesuch.

*3.3. Ein fleißiger Junge, welcher die Schuhmacherei gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei
L. Seitz, Schuhmachermeister, Bähringerstraße 41b.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei
Dreyfuss & Siegel, Möbelstoff- und Teppichhandlung, Engros & en détail.

Lehrling-Gesuch.

— Für unser Bureau und Magazin suchen wir einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als Lehrling.

Billing & Zoller, Wilhelmstraße 9.

Graveur-Lehrling.

— Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher sogleich Wochenlohn erhält, wird auf Ostern bei gründlichem Unterricht gesucht. **Fr. Klett**, Gravir-Anstalt, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Zahntechnik zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

C. Krane, Dentist, Amalienstraße 19.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei gründlich zu erlernen, findet gute Lehrstelle bei

Theodor Gartner, Brod- und Feinbäckerei, Zittel 26.

Schriftfegerlehrling

bei steigender Lohnvergütung auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein Lehrling

findet tüchtige Lehrstelle bei
Friedrich Maeyer, Kaiserstraße 166.

Glechnerei u. Installationsgeschäft für Gas-, Wasser-, Dampf- und elektrische Leitungen.

F. 2.2. Zwei Hausburschen

gesucht. Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

Zwei kräftige Tagelöhner

werden für dauernde Arbeit gesucht: **Gartenstraße 7.** 2.2.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann, verheiratet, sucht Stelle als Einlassierer. Offerten unter Nr. 2298 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Ein Klavierspieler**

empfehlte sich geehrten Herrschaften und Vereinen; derselbe übernimmt die Einstudierung von Gesängen, Couplets etc. Auch wird Unterricht für Anfänger und Vorgefertigte billigt erteilt: Luisenstraße 81 im 2. Stod.

Geschäftsempfehlung.

*10.9. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Kostümen jeder Art von den einfachsten bis zu den elegantesten bei billiger Berechnung. Auch wird daselbst Unterricht im Zuschneiden erteilt.

K. Grässer, Georg-Friedrichstraße 25 im zweiten Stod.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flamm**, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. Suche Arbeiter auf schöne Reparatur. *2.2.

Herrschaftshaus zu verkaufen

am Kaiserplatz, hochelegant, je 6 Zimmer und sonstiges Zugehör, Wegzugs halber unter'm Kostenpreis bei mäßiger Anzahlung. Anfragen von ernstern Käufern werden unter Nr. 2208 an das Kontor des Tagblattes möglichst im Laufe dieser Woche erbeten. *3.3.

Bauplätze zu verkaufen.

3.3. Ein Acker, 12 m Front, von der Kurvenstraße auf die Vorholzstraße durchgehend, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2226 befördert das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

3.3. Ein gut erhaltener Spiegelschrank wird wegen Mangel an Raum billig abgegeben: Kronenstraße 51, 3. Stod.

*3.2. Ein neues **Damen-Rad (Pneumatik)**, nur einmal gefahren, ist wegen Kränklichkeit sofort billig zu verkaufen: Kaiserstraße 247 im 1. Stod.

Kassenschrank.

*6.2. Ein größerer und ein mittelgroßer feuerfester **Kassenschrank** preiswerth zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2259 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

3.2. Ein neues vierstiges **Break**, elegant, mit Holzfarbe lackirt, sowie ein neuer **Schuttwagen**, starker Einpänner, sind zu verkaufen bei

A. Wörner, Fabrikstraße 4, Mühlburg.

Rosen-Hochstämme,

edle Sorten, bei **E. Blum**, Luisenstraße 16. 2.2.

Ankauf.

— Die höchsten Preise erzielt man für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel, Betten etc. bei

M. Teitelbaum, Kasernenstraße 32.

Badeofen,

gut erhalten, zu kaufen gesucht: **Göttingerstraße 37** im 1. Stod. 2.2.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy, Markgrafenstraße 22.

Gesucht

wird von jungen, verheirateten, tüchtigen Leuten eine gangbare Wirtschaft zu pachten oder in Papp zu nehmen. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 2284 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zither-Unterricht,

der beste, wird gründlich mit sehr schnellem Erfolg erteilt. Honorar pro Stunde 60 Pfg.

*2.2. **Fräulein Marie Warth**, Bähringerstraße 38 im zweiten Stod.

= Cognac, =

ächt, alten, französischen, empfiehlt von direktem Bezuge

10.10. **Hofdrogerie Carl Roth.**



Markgräfler Schaumwein,
mehrfach prämierte, geschichtlich geschützte Marke, empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Josef Beck, Schützenstraße 61,
 - Frau Blind Wittwe, Morgenstraße 31,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Ernst Fris, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Belfortstraße 7,
 - E. Gaupp, Grenzstraße 2,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - Mich. Gögmann, Winter- u. Rüppurterstr.,
 - Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
 - J. Groß, Baldbornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - K. M. Hänslar, Kurvenstraße 12,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Marienstraße 15,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - St. Ihle, Kaufm., Werderstraße 89,
 - Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - E. Karver, Rüppurterstraße 34,
 - Adolf Kirchbaum, Kaiser-Allee 63,
 - Ad. Körner, Sossienstraße 66,
 - M. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Otto Lampson, Rudolfsstraße 15,
 - Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
 - G. Leifer, Lessingstraße 21,
 - K. Ludin, Waldstraße 61,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - Gustav Merkel, Amalienstraße 71,
 - D. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - O. Mezmaier, Körnerstraße 31,
 - Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
 - Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
 - H. Müller, Degensfeldstraße 17,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - G. Ott, Ostendstraße 1,
 - Adolf Pleticher, Bismarckstraße 33 a,
 - Frau W. Hausmüller, Bähringerstr. 20a,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Scherer, Götthelstraße 1,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - Adam Scholl, Marienstraße 70,
 - Frau W. Schreiber Wittwe, Waldstraße 30,
 - Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Martin Spieß, Körnerstraße 26,
 - M. Steinmann, Werderstraße 42,
 - Fräulein Steinmann, Waldstraße 77,
 - J. Vetter, Zittel 15,
 - W. Walter, Marienstraße 92,
 - W. Wildermuth, Rudolfsstraße 4,
 - J. Wirth, Kriegstraße 122,
 - Naph. Zittel Wittwe, Akademiestraße 23.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner**, sowie **französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey**

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Tokayer,
feinster Medizinalwein,
 durch hiesige Autoritäten chemisch untersucht und für **echt und rein** befunden, sowie ärztlich empfohlen, offerirt
 à Mark 2.25, 1.25 und 75 Pfennig per Flasche

Max Homburger,
Weingroßhandlung,
 30 Kronenstrasse 30
 und
 124a Kaiserstrasse 124a.

NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette volle Firma.

== Aecht Holländer ==
Cacao,
 Pfund Mk. 1.90, empfiehlt
Fr. Wilhelm Hauser,
 Kaiserstrasse 82a.

Kaffee, gebrannt,
 reinschmeckend,

Bruchkaffee	Pfd. 65 Pf.
Cazengo-Mischung	80 "
Cazengo-Mischung I.	100 "
Campinas-Mischung	120 "
Berliner Mischung	140 "
Wiener Mischung	160 "
Karlsbader Mischung	180 "
Thee , vorzügl. Qualität	120 "
Safercacao	100 "

Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., empfiehlt
Fr. Wilhelm Hauser,
 82a Kaiserstrasse 82a.

Bitte genau auf die Firma zu achten.
 Prompter Versand nach auswärts.



Prima Tafelhonig,
 garant. rein, hochfein,
 p. Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd.
 65 Pf.

prima Tafelhonig,
 garant. rein, feinst,
 p. Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd.
 55 Pf.,
 frisch eingetr., empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
 Drogerie, Zähringerstrasse 55.

10.8.



Quaker Oats
 Ärztl. empfohlen.
 Nur in Packeten.
 Überall käuflich. Versuchen Sie die Recepte auf den Packeten.



„Sie sind gut, sie wirken sicher“,
 sagte Prälat **Kneipp** von den
LAKRITZIA-Bonbons,
 welche als bestes Mittel gegen Husten, Brust- und Halsleiden so grossen Erfolg haben.

Man lasse sich durch minderwerthige Nachahmungen nicht täuschen, man achte genau auf Name und Schutzmarke.

Echte **LAKRITZIA** werden nur in Dosen unter versiegelter Umhüllung verkauft.

7.6. **Verkaufsstellen:**

Victor Merkle, Kaiserstrasse,	A. van Venrooy, Sofienstrasse,
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse,	Gust. Müller, am kathol. Kirchenplatz,
Aug. Lösch, Kaiserstrasse,	N. J. Homburger, Kronenstrasse,
A. Salzer, Kaiserstrasse,	J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse,
Max Maisch, Hoflieferant, Kaiserstrasse,	A. Baumann Nachf., Amalienstrasse,
A. Neu, Hof-Conditor, Kaiserstrasse,	Wilh. Wessner, Marienstrasse,
Julius Dehn Nachf., Zähringerstrasse,	Gust. Rössler, Zähringerstrasse,
Seb. Münich, Hirsstrasse 12,	L. Dörflinger jun., Waldstrasse,
F. A. Herrmann, Waldstrasse,	Gust. Bronner, Wilhelmstrasse 1,
E. Neumann, Kaiser-Allee,	Adolf Koerner, Westendstrasse,
A. Bürgig, Durlacher Allee,	Franz Mayer, Kurvenstrasse,
M. Spies, Körnerstrasse,	Aug. Müller in Mählburg,
Friedr. Benzl, Amalienstrasse,	G. Holzwarth in Mählburg.

C. Cartharius,
 Delicatessen-Geschäft,
 Karlstrasse 13a, gegenüber dem Palais Schmieder.

Complete Lieferung ganzer Essen, warm und kalt, sowie Lieferung einzelner Gänge und Platten jeder Art.
 Braten, ital. Salat, gebratenes Geflügel, Trüffelcotelettes, Mayonnaisen, Sardellenbutter, Austern, Caviar u. s. w. stets vorrätzig.

12.9.



Hohenlohe'sche Hafer-Flocken
 Anerkannt vorzügliche Haferspise für Gesunde und Kranke, besonders für Kinder.
 Niederlagen durch Plakate kenntlich

26.12.



Aalener Union-Wichse
 vormals KRAUSS-GLINZ
 ist und bleibt die beste.
 Gibt rasch und mühelos schönsten Glanz.
 — Erhält das Leder weich. —
 Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Jede kluge Hausfrau
kauft
 nur die feinsten Fabrikate
 Kaffee-Essenzen u. Malzkaffee
 von **Gebr. Linde,**
 Dortmund. 20.6.

52.34.



Vertretung und Lager in **Karlsruhe**
 bei Herrn **Rud. Spitz,** Telephon Nr. 85.

10.7. **Wächtler's**
Leicht-Nährbrot,
 = gesetzlich geschützt, =
 Specialität für Ernährung u. schwache Verdauung,
 empfiehlt

Jakob Henninger,
 Brod- und Feinbäckerei,
 Kurvenstraße 9.

Niederlagen bei:
J. Klasterer, Kaiserstraße 100.
J. Müsle, Amalienstraße 37.

Italienischer Salat
 mit Mayonnaise
 bei

C. Cartharius.
 22. **L. Dörflinger,** Waldstr. 45,
 empfiehlt **Gemüse-Conserven:**

Erbisen (5 Qualitäten), Prinzess-Bohnen,
 Schnitt-Bohnen, Jardinière, Macédoine,
 Carotten, Spargeln, Champignons, Cardons,
 Artischocken, Flageolets, Celeris, Tomaten,
 Trüffel, Capern, Oliven, Gurken, Mixed-
 Pickles, Perlzwiebeln; **Früchte-Con-**
serven: Ananas (Guadeloupe), Apri-
 kosen, Birnen, Erdbeeren, Kirschen, Mira-
 bellen, Preiselbeeren, Pfirsiche, Bartlett-
 pears, Reineclauden, Pflaumen, Melange;
Fruchtmark zu Eis: Aprikosen-,
 Himbeer-, Erdbeermark in Literflaschen.

Ungar-Wein.

Ca. 1000 Liter rothen Ungar-Wein und süßen Ausbruchwein in kleinen Gebinden, im Großh. Bad. Zollkeller lagernd, habe ich im Auftrage abzugeben.

B. Kossmann, Auktionsgeschäft,
 Ecke Karl- und Amalienstraße.

6.5.

Wilhelm Lipp,

Hirschstraße 27, **Karlsruhe,** Hirschstraße 27,

empfiehlt sich zur Ausführung

Electrischer Beleuchtungs- || Hanstelegraphen
 und || und
 Kraftübertragungs-Anlagen. || Telephon-Anlagen.

Lager sämtlicher Bedarfsartikel.

10.5.

Prima Referenzen. || Kostenanschläge gratis.

Premier-Fahrräder

4.1.

sind aus



Helicalrohr

gebaut und an **Widerstandsfähigkeit** und
leichtestem Lauf unerreicht.

The Premier Cycle Co. Ltd.

Doos bei Nürnberg. Engros-Niederlage: **Berlin O. 27.**

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:

Herm. Voigt in **Karlsruhe,**
 Adlerstrasse 6 u. 9.

Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank in München,

2.1.

gegründet 1833, übernimmt:

Feuerversicherungen und
Lebensversicherungen jeder Art zu niedrigsten Prämienätzen,
Sparversicherungen für Kinder zu Militärdenk- oder Aussteuerzwecken,
Leibrentenversicherungen. Die jährlichen Leibrenten betragen beim Alter von

45	50	60	70 Jahren	des eingelegten Kapitals.
6.18%	6.86%	9.12%	13.34%	

Unfall- und Haftpflichtversicherungen mit äußerst niedrigen Prämien-
 sätzen und koulanten Bedingungen.
 Gest. Anträge nimmt entgegen und ertheilt Auskunft der Vertreter
Eugen Dahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Braunschweiger Wurstwaaren.
Specialität:

Mett- u. Leberwurst,

sowie große Auswahl in
Westphälischen, Thüringer,
Göttfinger, Schwarzwälder und
Italiener Wurstwaaren
in nur 1^{er} Qualitäten
empfehlst stets frisch

Filiale
der Braunschweiger Wurstfabrik,
Karlsruhe,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Holländ. Austern

empfehlst

C. Cartharius.

Großeren

Consumenten und Hostgebereien

empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei größerer Entnahme in prima Waare
franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Credit nach Vereinbarung.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.



Medicinal
Leberthran.

Medizinal-Leberthran,

hochfein in Qualität, wegen seines milden Ge-
schmacks von Kindern besonders gern genommen,
empfehlst

Julius Dehn Nachf., Drogerie,
Sähringerstraße 55.

Chilesalpeter

ist in jedem Quantum billigst zu haben bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Stearinkerzen,

Fabrikat Wänzing, alle Einbellungen, vollgewich-
tig, das Packel 45 Pfg., bei Mehrabnahme billiger,
empfehlst

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Julius Dehn Nachf.,

Droguen- und Farbenhandlung,
Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
55 Sähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
empfehlst bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,

gelb und weiß, in 1/2 Pfund-, 1 Pfund-, 2 Pfund-
5 Pfund- u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd.
80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf.
Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz
besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspäne

groß, mittel und fein, Preis bei Abnahme von
1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei
10 Pfund à 45 Pf.

An der Kasse meines Verkaufslokals werden
Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt
— Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon,
werden durch meine Bediensteten sofort ausgeführt.

Seidenstoffe,

schwarz u. farbig,
Neuheiten in grosser
Auswahl
empfehlst billigst

Carl Büchle,

149 Kaiserstr. 149.

8.4. Umtausch nach dem Feste.

Reellste und billigste Preise.



H. Reudter, Juwelier,
Karlsruhe,
Kaiserstrasse 203.

Confirmations-Geschenke.

Altes Gold und Silber wird
an Zahlung genommen.

8 tung ! ! ! ! !
Confirmandenstiefel
in größter Auswahl zu den billigsten Preisen für
Knaben und Mädchen.
3.3. Nur Zur billigen Quelle,
Kronenstraße Nr. 17a, neben Café Impérial.

Mehlgerei-Verpachtung!

2.2. Ein Laden, in welchem seit über fünfzig Jahren eine gut-
gehende

Mehlgerei

betrieben wurde, ist mit Einrichtung billig zu vermieten.

Näheres Waldstraße 8 im Laden.

5.4.

Damenconfection.

Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, für die **Frühjahrs-Saison** etwas ganz Besonderes bieten zu können, und empfehle:

- Schwarze Kammgarn-Capes für Mädchen **Mk. 2.85,**
- Schwarze Kammgarn-Capes für Mädchen mit Perlgarnitur **" 3.20,**
- Schwarze Sammt-Capes für Mädchen mit Seide gefüttert **" 3.80,**
- Schwarze Sammt-Capes mit Seide gefüttert **Mk. 4.— u. " 4.50,**
- Schwarze garnirte Sammt-Capes mit Seide gefüttert zu **Mk. 7.—, 8.—, 9.— u. " 10.—,**
- Schwarze Kammgarn-Capes mit Seide gefüttert zu **Mk. 6.—, 7.— u. " 8.—,**
- Damasirte schwarze Capes und Kragen zu **Mk. 3.50** und höher,
- Damasirte schwarze Capes u. Kragen mit Seide gefüttert **Mk. 5.—, 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—,**
- Lange Frauen-Capes ohne Futter zu **Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.—** und **10.—,**
- Lange Frauen-Capes, anschließend, zu **Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.—, 10.—** und höher,
- Helle Kragen und Capes in allen Farben zu **Mk. 1.—, 2.—, 3.—, 4.—, 5.—** und höher,
- Helle Frühjahrs-Jaquettes zu **Mk. 3.80, 5.—, 6.—** und höher,
- Schwarze Kammgarn-Jaquettes zu **Mk. 6.—, 7.—, 8.—, 9.—** und höher.

Regenmäntel und zurückgesetzte Capes zu jedem annehmbaren Preise.

S. Krämer,

209 Kaiserstraße 209, gegenüber dem Friedrichsbad.

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätzig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,

Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße

Sparkochherde,



in solider Ausführung empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen

Jos. Meess,

29 Erbprinzenstraße 29.

Café-Restaurant Prinz Karl,

Lammstraße 1a.

Vorzügliches **Moninger Export, Lager- und Kaiser-Bier.** — Keine Weine. — Gute kalte und warme Küche.

Nebenzimmer für größere u. kleine Gesellschaften.

Es empfiehlt sich bestens

W. Dannhauser.

Revolver-Cravatten,

Negatte- und Diplomatenfaçon, D.R.P. 82835 und 95356.

Außerordentlich praktische und überraschend einfache Binden, durch Rückwärtsziehen 1—5 Mal zu erneuern.

In größerer Auswahl vorrätzig bei:

Wm. Zeumer, Kaiserstraße 127,

Carl Frey, Kaiserstraße 99,

Rud. Hugo Dietrich, Kaiserstraße 177,

W. Ellstätter Nachfolger, Kaiserstraße 199a.

Karlsruher Männerturnverein.

2.2.

Gut



Heill

Um, vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, beabsichtigen wir, neben der schon bestehenden eine

zweite Damenabtheilung

zu gründen, deren Übungszeit auf **Montag und Donnerstag, Abends von 6—7 Uhr** in der **Turnhalle der höheren Mädchenschule (Sofienstraße)** festgesetzt ist.

Damen, welche an diesem Turnen theilzunehmen gewillt sind, werden gebeten, sich mündlich oder schriftlich bei dem Vorstände Herrn **Wilh. Devin, Hof-Uhrmacher, Kaiserstraße 124 b,** anzumelden.

Der Turnrath.